

**An die Eltern  
unserer Schülerinnen und Schüler  
der Klassen 9**

Liebe Eltern, liebe Schüler,

in der Zeit vom **14. März bis 28. März 2012** führen wir für alle Schüler unserer 9. Klassen ein **Betriebspraktikum** durch.

Über die damit zusammenhängenden Fragen wollen wir am

**Mittwoch, dem 26.10.2011, um 19.30 Uhr,  
in der Aula der Realschule Rennerod**

auf einem Elternabend, zu dem wir Sie hiermit herzlich einladen, informieren.

**Weitere Tagesordnungspunkte:**

Berufswahlunterricht an unserer Schule  
Ausbildungssituation im regionalen Bereich  
für Schulabgänger 2012  
( Herr Freischlad , Agentur für Arbeit, Hachenburg )

Wir freuen uns, Sie an diesem Abend begrüßen zu dürfen.

**Mit freundlichem Gruß**

**G.Comes  
Schulleiterin**

**G. Busch  
Praktikumsleiter**

---

Bitte diesen Abschnitt an den Klassenleiter zurückgeben!

**Betriebspraktikum der Klassen 9**

Die Einladung zum **Elternabend am 26.10.2011** habe ich erhalten. Ich erlaube meinem Sohn / meiner Tochter \_\_\_\_\_ Kl.: \_\_\_\_\_ am Betriebspraktikum der Realschule Rennerod vom 14. März bis 28. März 2012 teilzunehmen.

---

Ort, Datum

---

Unterschrift eines Erziehungsberechtigten

**Realschule Rennerod**

Kohlastr. 13

56477 Rennerod

Tel.: 02664/6300

Fax: 02664/90921

**August 2011**

## **An die Betriebe im Raum Rennerod**

### **Betr.: Betriebspraktikum unserer neunten Klassen**

**Sehr geehrte Damen und Herren,**

unsere Schule führt auch in diesem Schuljahr wieder ein Betriebspraktikum durch, und zwar in der Zeit vom **14. März 2012 bis 28. März 2012.**

Alle Mädchen und Jungen unserer neunten Klassen werden daran teilnehmen. Das Praktikum dient zur Vorbereitung auf die Betriebs- und Arbeitswelt. Durch eigene Erfahrungen sollen Einsichten gewonnen werden, die den Jugendlichen eine bessere berufliche Orientierung ermöglichen.

Das Praktikum genießt Versicherungsschutz durch den Gemeindeunfallversicherungsverband Rheinland-Pfalz, Postfach 1307, 56626 Andernach. Über den Sachkostenträger unserer Schule (Verbandsgemeinde Rennerod) besteht eine Haftpflichtversicherung, die bei Haftpflichtansprüchen der Betriebe Deckung gewährt.

Es ist vorgesehen, dass alle Schüler am normalen Arbeitstag im Betrieb teilnehmen. Aus fahrtechnischen oder betriebsinternen Gründen ist die Verkürzung der täglichen Arbeitszeit in das Ermessen des Betriebes gestellt. Unseren Schülern werden Belehrungen über Unfallverhütung erteilt.

Wir bitten Sie, unsere Ziele durch die Bereitstellung eines Praktikumsplatzes für unsere Schülerinnen und Schüler zu unterstützen.

Mit freundlichen Grüßen

G. Comes  
Schulleiterin

G. Busch  
Praktikumsleiter

# **Erklärung**

Datum : \_\_\_\_\_

Unser Betrieb \_\_\_\_\_

wird für die Zeit vom \_\_\_\_\_ bis \_\_\_\_\_

die Schülerin, den Schüler \_\_\_\_\_

zur Ableistung eines Betriebspraktikums aufnehmen.

Unser (e) Herr / Frau \_\_\_\_\_ wird den Schüler,

bzw. die Schülerin während des Praktikums betreuen.

**Unterschrift und Firmenstempel**

# **Erklärung**

Datum : \_\_\_\_\_

Unser Betrieb \_\_\_\_\_

wird für die Zeit vom \_\_\_\_\_ bis \_\_\_\_\_

die Schülerin, den Schüler \_\_\_\_\_

zur Ableistung eines Betriebspraktikums aufnehmen.

Unser (e) Herr / Frau \_\_\_\_\_ wird den Schüler,

bzw. die Schülerin während des Praktikums betreuen.

**Unterschrift und Firmenstempel**